

1 Aufgaben und Ziele

Im Mittelpunkt unserer Vereinsarbeit steht das Ziel, schwer und chronisch erkrankten Kindern und Jugendlichen durch die Erfüllung ihres Herzenswunsches Zuversicht und Mut zu geben – in der Hoffnung, dass sich hierdurch ihr Gesundheitszustand verbessert. Ein unvergesslich schönes Erlebnis soll Betroffenen neue Lebensenergie schenken und sie darin stärken, Zuversicht zu schöpfen und die Krankheit einfach einmal vergessen zu lassen.

Zudem möchten wir betroffenen Kindern und Jugendlichen und ihren Familien durch verschiedene weitere Angebote Lichtblicke ermöglichen oder ihren Alltag verbessern.

2 Organisationsprofil

wünschdirwas e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich größtenteils durch Spendengelder und Mitgliedsbeiträge finanziert und keine eigenwirtschaftlichen Ziele verfolgt.

Der Verein wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geschäftsführend geleitet. Zu dessen Hauptaufgaben gehören die Führung der laufenden Geschäfte, Überwachung der Buchführung, Erstellung des Jahresabschluss, Einberufung der Mitgliederversammlung und dortige Berichterstattung sowie die Repräsentation des Vereins nach außen. In der Regel tagt der Vorstand einmal wöchentlich.

Als Aufsichtsorgan fungiert die jährliche Mitgliederversammlung, zu deren Aufgaben unter anderem die Wahl der Vorstandsmitglieder und Entlastung des Vorstands zum abgelaufenen Geschäftsjahr gehört. Zwei ehrenamtliche Kassenprüfer überwachen die Finanzen. Zur weiteren Kontrolle wird seit 2023 ein externer Wirtschaftsprüfer mit der Erstellung eines jährlichen Wirtschaftsprüfberichts beauftragt. wünschdirwas e.V. legt großen Wert auf Unabhängigkeit und befindet sich in keinen Rechtsgeschäften zu eigenen Angestellten oder Organmitgliedern. Es besteht auch keine gesellschaftliche Verbundenheit mit Dritten.

Ende 2024 beschäftigte der Verein fünf festangestellte Mitarbeiter und eine Aushilfe in der Kölner Geschäftsstelle sowie zwei geringfügig Beschäftigte am Ferienhaus in Hinte. Darüber hinaus unterstützen rund 80 ehrenamtliche Helfer und mehrere Unternehmen durch kostenlose Dienstleistungen die Vereinsarbeit – in 2024 sind erneut über 5000 Ehrenamtsstunden unentgeltlich geleistet worden.

Für alle wichtigen Tätigkeitsbereiche existieren ausführliche Regelwerke mit definierten Standards, die von allen Mitarbeitenden beachtet werden müssen.

Seit seinem Bestehen handelt der Verein nach dem Vier-Augen-Prinzip, das auf alle administrativen Vorgänge angewandt wird. Freigaben beim Online-Banking, die ein festgelegtes Limit überschreiten, benötigen eine zusätzliche Zustimmung des Vorstandes. Die Lohn- und Gehaltsabrechnungen und die Finanzbuchhaltung wurden 2024 von der Kölner Steuerberatungsgesellschaft STEBEG mbH durchgeführt. Das Unternehmen smartworx begleitet und berät den Verein bei der Umsetzung der Datenschutzrichtlinien. Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben zu deren Schutz ihre Eignung durch die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nachgewiesen.

Der Vorstand bestand 2024 durchgehend aus vier Mitgliedern.

Vorstandsvorsitzende: Nikolina Saure

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende: Dr. Kerstin Smid

Vorstand: Ulrich Benz, Dr. Claus van der Velden

Ehrenpräsidentin: Jeane Freifrau von Oppenheim

Zum 31. Dezember 2024 hat die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder 329 betragen. Zum gleichen Zeitpunkt bestanden 20 weitere Fördermitgliedschaften.

wünschdirwas e.V. ist durch das Finanzamt Köln als gemeinnützig und mildtätig anerkannt und damit berechtigt, steuerlich anerkannte Spendenbescheinigungen auszustellen. Die Satzung und der Freistellungsbescheid stehen Ihnen hier zur Verfügung: [Satzung und Freistellungsbescheid](#)

3 Tätigkeiten

Unsere Angebote richten sich an in Deutschland lebende Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 17 Jahren, die schwer oder chronisch erkrankt sind. Diese oder ihre Angehörigen werden in der Regel in Kinderkliniken auf uns aufmerksam, zu deren Ärzten wir häufig schon seit vielen Jahren in Kontakt stehen. Zudem betreiben wir Öffentlichkeitsarbeit, damit betroffene Kinder oder ihre Angehörigen von uns erfahren und sich direkt an uns wenden.

Unsere Tätigkeit für ein Wunschkind startet mit dem Eintreffen eines „Wunschzettel-Formulars“, das von dem Kind oder Jugendlichen bzw. seinen Angehörigen ausgefüllt worden ist. In einem ersten Schritt prüfen wir, ob das Wunschkind die erforderlichen Kriterien erfüllt, um einen Wunsch von uns erfüllt bekommen zu können (Alter, Gesundheitszustand, erstmaliger Wunsch bei uns). Ist dies der Fall, so kontaktieren wir das Wunschkind bzw. seine Angehörigen, um Hintergründe zum Wunsch zu erfahren und zu ermitteln, ob die Erfüllung dieses Wunschs realistisch ist (praktische Umsetzbarkeit, finanzieller Aufwand, ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung).

In einem wöchentlichen Treffen der „Wunschfee“, an dem in der Regel mindestens ein Vorstandsmitglied teilnimmt, werden alle Wunschanfragen auf die Mitarbeitenden verteilt. In der Folgezeit versucht die einem Wunschkind zugeordnete „Wunschfee“ in enger Absprache mit den Angehörigen und eventuell beteiligten Ärzten die Wunscherfüllung zu organisieren. Viel Engagement, ein großer Unterstützerkreis, gelegentlich sehr arbeitsintensive Recherchen und festgelegte Budgets kennzeichnen diese Tätigkeit, die häufig auch besondere Wunscherfüllungen ermöglicht, die sich mit Geld alleine nicht kaufen lassen. Jeder Arbeitsschritt wird in der vereinseigenen Software detailliert protokolliert.

Damit in der oftmals langen Zeitspanne bis zu einer Wunscherfüllung die Vorfreude beim Wunschkind aufrecht erhalten bleibt, erhalten viele Kinder den vereinseigenen Wunschboten Bud zugeschickt, ein Kuschelwesen aus Stoff, das sie bis zur Wunscherfüllung an ihren großen Tag erinnern und begleiten soll.

Falls sich eine Wunschemsetzung als undurchführbar herausstellt, versuchen wir durch verschiedene Maßnahmen herauszufinden, ob ein alternativer Wunsch in Frage kommt. Hierzu führen wir ausführliche Gespräche mit dem Wunschkind oder seinen Angehörigen und übersenden den von uns konzipierten 20seitigen „Wunschfinder“.

Unsere Angebote an betroffene Kinder und Jugendliche lassen sich im Wesentlichen unterteilen in:

- Erfüllung von Erlebniswünschen
- Ermöglichung von Familienausflügen und -urlaube
- Erfüllung von Sachwünschen
- Finanzierung von tiergestützten Therapien
- Versand von „Piekseisten“ an Kinderkliniken
- Finanzierung von Unterhaltungsprogrammen in Kinderkliniken
- Organisation bzw. Finanzierung von Gruppenveranstaltungen
- Unterstützung anderer gemeinnütziger Organisationen

Die Erfüllung von **Erlebniswünschen** ist das Herzstück unserer Aktivitäten und wir nehmen gerne die Herausforderung an, manches scheinbar Unmögliche für ein Wunschkind möglich zu machen.

Wir möchten alle Planungen rund um eine Wunscherfüllung komplett organisieren, damit der Tag für die Wunschkinder und ihre begleitenden Angehörigen ein rundum sorgloses Erlebnis wird. Erlebniswünsche werden in der Regel von einem Ehrenamtlichen begleitet, der die Familie vor Ort empfängt und sich dort um alles Organisatorische kümmert. Bei längeren Reisen zum Ort der Wunscherfüllung organisiert der Verein auch eine oder mehrere Übernachtungen.

Erlebniswünsche benötigen in der Regel einen hohen organisatorischen Aufwand, da viele der Wünsche individuell sind und uns vor neue Aufgaben stellen. Oft müssen viele Beteiligte miteinander koordiniert werden (z.B. beim Treffen eines Prominenten, Blick hinter die Kulissen, ...). Die Planungen hierzu nehmen einen Großteil der zeitlichen Kapazitäten der „Wunschfee“ ein. In 2024 konnte der Verein 128 Erlebniswünsche erfüllen.

Wenige Tage nach einer Wunscherfüllung kontaktiert die Wunschfee begleitende Angehörige, um sich zu erkundigen, wie es dem Wunschkind geht und ob die Erwartungen erfüllt worden sind. Neben der Bitte um sachliches Feedback zu unserer Arbeit erbitten wir zu dokumentarischen Zwecken Fotos von der Wunscherfüllung und erfragen, ob wir diese veröffentlichen dürfen.

Wünscht sich ein Wunschkind einen **Familienausflug oder -urlaub**, so versuchen wir dies im Rahmen festgelegter Budgets in enger Absprache mit der Familie zu organisieren. Häufig wird sich hierbei der Besuch eines Freizeitparks, gemeinsam mit Geschwistern und Eltern, gewünscht. Größtenteils werden alle Buchungen von uns vorgenommen und bezahlt. Es erfolgen keine direkten Zahlungen an Familien. In 2024 konnten 79 Urlaubs-/Freizeitreisen ermöglicht werden. Weitere Familienurlaube führen ins vereinseigene Ferienhaus in Hinte (Ostfriesland). Dieses verfügt über zwei Doppelhaushälften mit Garten und wird Familien betroffener Kinder für jeweils einwöchige Aufenthalte kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei finanzschwachen Familien übernehmen wir die Kosten der Anreise und Verpflegung vor Ort (gegen Vorlage der Belege). In 2024 durften sich 37 Familien mit ihren Kindern über einen Urlaub in unserem Ferienhaus freuen.

Besteht der Herzenswunsch eines betroffenen Kindes oder Jugendlichen in der **Erfüllung eines Sachwunschs**, so möchten wir damit die Lebenssituation des Betroffenen verbessern (z.B. eigenes Tablet in einer Kinderklinik, Haarverlängerung nach einer Chemotherapie). Hierbei bestellen und bezahlen wir alle Artikel selbst und leisten in der Regel keine direkten Zahlungen an betroffene Kinder/Familien. In 2024 haben wir 28 Betroffenen einen besonderen Sachwunsch erfüllen können.

Ende 2024 fiel der Startschuss für das Projekte „Gutscheine für tapfere Kids“. Hierbei möchten wir Kinder und Jugendliche unterstützen, wenn aufgrund des Krankheitsverlaufs zeitnah noch keine andere Wunscherfüllung möglich ist. Behandelnde Ärzte und Klinikpersonal verteilen dabei Gutscheine an kleine Patienten, die sich damit bei uns ein Geschenk Ihrer Wahl bis zu einem festgelegten Wert wünschen dürfen (z.B. Fußballtrikot, Tablet, ...). In 2024 haben 71 Kindern und Jugendliche im Rahmen des Gutscheinprojekts einen Sachwunsch erfüllt bekommen.

Durch unsere Kontakte zu Kinderkliniken erreichen uns auch viele Anfragen zur Übernahme von Kosten für **tiergestützte Therapiemaßnahmen** bei betroffenen Kindern und Jugendlichen. Wir pflegen einen engen Kontakt zu Therapieeinrichtungen vor allem in Nordrhein-Westfalen, bei denen wir uns vor Ort von der Qualität der Arbeit überzeugt haben. In diesem Jahr haben wir 52 mehrwöchige tiergestützte Therapien finanziert. Ab 2025 wird eine ärztliche Verordnung für den Bedarf einer Therapie Voraussetzung für unsere Finanzierung sein.

Um kleine Lichtblicke in den Alltag von Kinderkliniken zu bringen, erhalten diese kostenlose „**Pieksekisten**“ mit kleinen Geschenkartikeln an Beschäftigungsspielzeug (im Wert von jeweils 1 bis 2 Euro) zugeschickt, aus denen sich Kinder nach einer unangenehmen Behandlung etwas herausuchen dürfen. Hierzu stehen wir in Kontakt zu zahlreichen Kinderkliniken in Deutschland, die solche mit rund 150 Artikeln gefüllte Kisten bei uns anfordern können. In 2024 hat wünschdirwas e.V. 133 „Pieksekisten“ an Kinderstationen verschickt.

Zur Aufheiterung des Klinikalltags ermöglichen wir **Unterhaltungsprogramme in Kinderkliniken und Kinderhospizen**, zumeist durch den Einsatz von Klinikclowns.

Zudem haben wir in 2024 einige **Gruppenveranstaltungen** organisiert, bei denen die Teilnehmer aus betroffenen Kindern und ihren Angehörigen bestanden. Hierbei erleben die Teilnehmer Besonderes oder erlernen Neues gemeinsam mit anderen. Im Rahmen solcher Gemeinschaftserlebnisse möchten wir betroffenen Familien Gelegenheiten geben, Familien in ähnlichen Situationen kennenzulernen und sich mit Ihnen auszutauschen.

Zudem finanzieren wir auch **Projekte anderer gemeinnütziger Organisationen**, die ohne unsere finanzielle Unterstützung nicht zustande kämen. Voraussetzung hierfür ist, dass schwer und chronisch erkrankte Kinder von der Förderung profitieren.

In 2023 hat wünschdirwas e.V. die mehrjährige Ausbildung eines **Assistenzhund** bewilligt, der einem Wunschkind die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Für die Zukunft sind keine weiteren Vollfinanzierungen von Assistenzhunden geplant.

Zahlreiche Beispiele erfüllter Herzenswünsche finden Sie unter [Erfüllte Herzenswünsche](#)

Nähere Informationen zum Ferienhaus in Hinte finden Sie unter [Ferienhaus](#)

4 Wirkungsbeobachtung

Einige Tage nach der Erfüllung eines Erlebniswunschs kontaktiert die jeweilige Wunschfee die Angehörigen oder Wunschkinder selbst, um zu erfahren, wie die Wunscherfüllung verlaufen ist und wie es dem Wunschkind vor, während und nach der Wunscherfüllung ergangen ist. Hierbei sind Verbesserungsvorschläge zu unserer Arbeit besonders wertvoll.

Zudem erhalten wir wichtige Informationen von Wunschbegleitern, behandelnden Ärzten und Mitarbeitern von Therapieeinrichtungen, die unsere Wunschkinder kennen und ihre Beobachtungen und Erkenntnisse schildern. Zwischen- und Abschlussberichte von Projekten sowie erhaltene Bewertungen in Onlineportalen geben uns weitere wichtige Rückmeldungen.

Die hierbei gesammelten Informationen geben uns Erkenntnisse zur Wirkung unsere Tätigkeiten. In regelmäßigen Besprechungen der an den Wunscherfüllungen beteiligten Mitarbeiter versucht das Team, Prozesse durch die gewonnenen Erkenntnisse zu verbessern.

Wir stellen fest, dass neben der besonderen Freude beim Erleben der Wunscherfüllung weitere Effekte beim Wunschkind auftreten: Bereits die Vorfreude auf das große Erlebnis weckt bei vielen kleinen Patienten positive Emotionen, gibt neue Energien und weckt spürbar ihren Lebensmut. Angehörige berichten häufig darüber, dass die Krankheit zeitweise in den Hintergrund gerät und das Kind spürt, dass sich andere um ihr Wohl bemühen und in schwierigen Zeiten auch Positives passiert.

Als weiteren Effekt beobachten wir, dass sich Wunscherfüllungen auch nachhaltig positiv auswirken. Viele Wunschkinder sind stolz auf ihre Fotos und Videos vom großen Tag und zeigen diese mit Freude anderen. Die Tatsache, dass sie etwas Besonderes, auf das sie unter Umständen lange warten mussten, erleben

durften und sie besondere Unterstützung erfahren, führt zu einer spürbaren Steigerung des Vertrauens in sich und andere. Dass dies nicht nur kurzzeitige Auswirkungen hat, erfahren wir von ehemaligen Wunschkindern, die diese Effekte auch noch Jahre nach ihrer Wunscherfüllung spüren. Einige Beispiele hierzu finden Sie unter [Mutmachergeschichten](#)

Über die Nützlichkeit unserer weiteren Aktivitäten sind mehrere wissenschaftliche Studien veröffentlicht worden:

Familienurlaube, Familienzeit:

https://www.bvktp.de/media/aok-bv_33selbsthilfestudie_web.pdf

Tiergestützte Therapien:

<https://eag-fpi.com/wp-content/uploads/2014/10/Tiere-in-der-Therapie-%E2%80%93-Wissenschaftliche-Grundlagen.pdf>

https://www.sozialeforschung.at/220_Brunnader_Lydia_2023.pdf

Einsatz von Clowns in Kinderkliniken:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/publikationen/details/qualitaetssicherung-vernetzung-und-evidenzgenerierung-von-clownsinterventionen-in-medizinischen-und-pflegerischen-einrichtungen-in-deutschland.html>

5 Vergütungen

Der geschäftsführende Vereinsvorstand und alle Organmitglieder arbeiten ehrenamtlich und erhalten keine Aufwandsentschädigungen.

Die Personalkosten der Büromitarbeiter, gering Beschäftigter und Aushilfen haben in 2024 insgesamt 192.030 € (Vorjahr: 162.145 €) betragen. Der Verein zahlt keine Provisionen oder erfolgsabhängige Vergütung bei der Mittelbeschaffung.

6 Öffentlichkeitsarbeit und Werbung

Die Öffentlichkeitsarbeit und Werbung konzentrieren sich vor allem auf die Berichterstattung über erfüllte Herzenswünsche, um damit auf den Verein aufmerksam zu machen.

Diese wird im Wesentlichen von einer in Teilzeit beschäftigten Angestellten und einer Aushilfe vorgenommen und hat ihre Schwerpunkte in regelmäßigen Veröffentlichungen in sozialen Netzwerken, dem zweimal jährlich erscheinenden Vereinsmagazin, der Aktualisierung der Homepage und der Betreuung von Ständen auf Veranstaltungen.

Das in einer Auflage von 4000 Exemplaren gedruckte Vereinsmagazin berichtet auf jeweils 16 Seiten über die vielfältigen Aktivitäten, dient als „Visitenkarte“ des Vereins, wird an Mitglieder und Unterstützer verschickt und von Freunden des Vereins im privaten Umfeld sowie auf Veranstaltungen verteilt.

Zunehmend an Bedeutung gewinnen die Auftritte bei Facebook, Instagram und LinkedIn. Mit durchschnittlich ein bis zwei Beiträgen pro Woche informiert der Verein über einzelne Wunscherfüllungen und Neuigkeiten rund um die Vereinsarbeit. Zum Stichtag 31.12.2024 hatte wünschdirwas e.V. bei Facebook 6424 Follower (Vorjahr: 6205) und bei Instagram 2592 Follower (Vorjahr: 2293).

Bei der Berichterstattung stehen das besondere Erlebnis und die dabei erlebten Glücksmomente im Vordergrund. Auf Informationen über die Krankheit, von der Wunschkindern betroffen sind, verzichtet der Verein in der Regel. wünschdirwas e.V. veröffentlicht Fotos und Beiträge nur dann, wenn hierzu von Erziehungsberechtigten und den übrigen Beteiligten Freigaben erteilt worden sind. Da diese Freigabe keine

Voraussetzung zur Ermöglichung einer Wunscherfüllung ist, organisiert wünschdirwas e.V. auch zahlreiche besondere Wunscherfüllungen, über die leider nicht berichtet werden kann.

7 Finanzberichterstattung

Geschäftsjahr 2024

Übersicht Einnahmen	2024	2023
Geldspenden	621.526 €	590.012 €
Sachspenden	0 €	0 €
Mitgliedsbeiträge	26.050 €	26.645 €
Spenden durch Strafverfahren	35.594 €	20.200 €
Erbschaften	1.000 €	7.500 €
Zuwendungen von Stiftungen	69.429 €	77.644 €
Zuwendungen der öffentlichen Hand	1.500 €	1.500 €
Zinserträge	1.255 €	340 €
Gesamteinnahmen	756.354 €	723.841 €

Erfreulicherweise konnten die Einnahmen in 2024 gegenüber dem Vorjahr noch einmal gesteigert werden (+ 4,5 %). In 2024 hat keine Einzelspende mehr als 10 % der gesamten Jahreseinnahmen ausgemacht.

Einige Benefizaktionen haben den Verein in 2024 besonders unterstützt. Gewohnt erfolgreich verlief die traditionelle Weihnachtspackaktion, bei der Ehrenamtliche in den Einkaufszentren Rhein-Center Köln-Weiden und Hürth Park über mehrere Wochen Weihnachtseinkäufe gegen eine Spende liebevoll verpackt haben. Dabei repräsentieren die „Einpackengel“ den Verein in der lokalen Öffentlichkeit, konnten Einnahmen in Höhe von 21.167 € erzielen und weitere Spenden akquirieren. Oliver Trelenberg sammelte auf seiner mehrmonatigen Radtour quer durch Deutschland Spenden in Höhe von 11.524 € für wünschdirwas e.V.. Die zum vierten Mal veranstaltete Wohltätigkeitsauktion bei United Charity, auf der dem Verein gestiftete Luxusartikel und besondere Gegenstände Prominenter versteigert wurden, erbrachte 6462 €. Die seit vielen Jahren im Bonner Pantheon stattfindende Veranstaltung „Lach mal was“, auf der Kabarettisten zu Gunsten des Vereins auftreten, erzielte Einnahmen von 5056 € und initiierte einige weitere Direktspenden.

Über diese und viele weitere Spendenaktionen und Informationen zu unseren Unterstützern erfahren Sie mehr unter [Wir sagen Danke](#)

Übersicht Ausgaben	Projektausgaben	Werbe- und Verwaltungsausgaben		Summe 2024	Summe 2023
	Programmarbeit	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	Verwaltung		
Ausgaben Wunscherfüllung	339.106 €			339.106 €	263.288 €
Erfüllung von Erlebnishwünschen	69.813 €			69.813 €	87.340 €
Erfüllung von Sachwünschen	35.461 €			35.461 €	7.715 €
Unterstützung von Urlaubsreisen	92.013 €			92.013 €	65.943 €
Unterstützung von tiergestützten Therapien	39.099 €			39.099 €	23.254 €
Finanzierung von Begleithunden	7.248 €			7.248 €	4.055 €
Piekekisten	18.417 €			18.417 €	20.889 €
Kleine Geschenke für Kinder	10.498 €			10.498 €	7.561 €
Klinikprojekte	12.837 €			12.837 €	7.932 €
Wunscherfüllung durch Kooperationspartner	25.288 €			25.288 €	19.776 €
Bewirtschaftung Ferienhaus Hinte	19.387 €			19.387 €	12.210 €
Verpflegungsgeld Hinte	9.045 €			9.045 €	6.613 €
Personalkosten	133.375 €	26.579 €	32.076 €	192.030 €	162.145 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.527 €	22.150 €	39.004 €	113.680 €	108.431 €
Büromiete und -nebenkosten	18.133 €	3.614 €	4.361 €	26.108 €	32.703 €
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit		7.816 €		7.816 €	9.784 €
Ausgaben für Benefizvtlg./Packaktionen		4.447 €		4.447 €	1.108 €
Software/EDV-Betreuung	7.994 €	1.593 €	1.923 €	11.510 €	9.599 €
Bürobedarf	3.694 €	736 €	888 €	5.318 €	3.419 €
Telefon/Internet	2.173 €	433 €	522 €	3.128 €	2.842 €
Homepage		521 €		521 €	682 €
Reisekosten (Vorstand, Arbeitnehmer)	899 €	179 €	216 €	1.294 €	427 €
Geschenke, Jubiläum, Ehrungen		357 €		357 €	237 €
Datenschutz			3.856 €	3.856 €	5.058 €
Buchführungskosten			7.032 €	7.032 €	3.601 €
Abschluss-/Prüfungskosten			2.654 €	2.654 €	0 €
Porto			4.336 €	4.336 €	6.912 €
Versicherungen			2.153 €	2.153 €	3.505 €
Kosten des DZI-Siegels (ab 2023)			2.911 €	2.911 €	2.995 €
Abschreibungen Hinte	7.321 €			7.321 €	7.509 €

Abschreibungen (allgemein)	10.068 €	2.006 €	2.421 €	14.495 €	12.234 €
Nebenkosten Geldverkehr			4.857 €	4.857 €	4.294 €
Bewirtungskosten			333 €	333 €	959 €
Sonstige Ausgaben	2.245 €	447 €	540 €	3.233 €	563 €
Gesamtausgaben	525.008 €	48.728 €	71.079 €	644.816 €	533.864 €
Ausgaben in Prozent	81,4%	18,6%			

	2024	2023
+ Einnahmen	755.099 €	723.501 €
+ Zinserträge	1.254 €	340 €
- Ausgaben	644.815 €	533.864 €
Jahresergebnis	111.538 €	189.977 €

Die Bemühungen zum effizienteren Einsatz der Mittel konnten in 2024 erfolgreich fortgeführt werden. Trotz generell gestiegener Preise konnten die Ausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung (89.807 €) gegenüber dem Vorjahr (112.368 €) um mehr als 20% gesenkt werden – bei einer gleichzeitigen Erhöhung der Einnahmen.

Durch die erfreuliche Entwicklung bei den Spendeneinnahmen und weitere Einsparungen in der Verwaltung hat wünschdirwas e.V. das Geschäftsjahr 2024 mit einem Überschuss von über 111.500 € abgeschlossen.

Der zur Vergleichbarkeit wohltätiger Organisationen vom DZI vorgeschlagene Berechnungswert „prozentualer Anteil der Ausgaben für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit an den Gesamtausgaben“ hat in 2024 18,6 % betragen hat sich damit gegenüber dem Vorjahr (21,0 %) weiter verbessert.

Aktiva	31.12.2024	31.12.2023
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Softwareprogramme	0 €	6.810 €
Sachanlagen		
Grundstück Hinte	33.149 €	33.149 €
Gebäude Ferienhaus Hinte	243.442 €	250.448 €
Einrichtung Ferienhaus Hinte	1.309 €	1.624 €
Geschäftsausstattung	0 €	1.130 €
Büroeinrichtung	5.965 €	7.685 €
Sonstige Ausleihungen und Vermögensgegenstände		
Kautionen	5.490 €	5.490 €
Forderungen gegenüber Krankenkassen	346 €	0 €
Zahlungsmittel		
Bestand Barkasse	1.438 €	6.532 €
Guthaben bei Kreditinstituten	1.202.280 €	1.068.526 €
Summe Aktiva (Vermögensgegenstände)	1.493.419 €	1.381.393 €

Passiva	31.12.2024	31.12.2023
Nutzungsgebundenes Kapital (insbesondere Hinte)	278.619 €	350.000 €
Betriebsmittelrücklage	400.000 €	300.000 €
Zweckgebundene Rücklage	320.000 €	117.627 €
Freie Gewinnrücklagen	492.804 €	492.804 €
Sonstige Verbindlichkeiten	1.896 €	120.862 €
Sonstige Passiva (Kautionen Hinte)	100 €	100 €
Summe Passiva	1.493.419 €	1.381.393 €

Beim nutzungsgebundenen Kapital handelt es sich zum Großteil um das im Ferienhaus in Hinte gebundene Vermögen. Die Betriebsmittelrücklage deckt die wiederkehrenden Zahlungsverpflichtungen (wie z.B. Gehälter, Mieten) für den Zeitraum eines Jahres ab. Die zweckgebundene Rücklage steht für in 2025 geplante Ausgaben zur Verfügung – insbesondere zur Erfüllung einer höheren Anzahl an Herzenswünschen durch eine Personalaufstockung und die Ausweitung des Projekts „Gutscheine für tapfere Kids“. Die freien

Gewinnrücklagen sind nach § 62 Abs.1, Nr. 3 AO zulässig gebildete Ersparnisse ohne Zweckbindung, die der Verein zu einem späteren Zeitpunkt für satzungsbedingte Zwecke verwenden darf.

8 Ausblick

Dank der erfreulichen Entwicklung bei den Einnahmen und gebildeten Rücklagen stehen dem Verein in Zukunft höhere finanzielle Mittel für die direkte Programmarbeit zur Verfügung.

Diese sollen dazu genutzt werden, noch mehr besondere Erlebniswünsche, dem Kern der Vereinstätigkeit, erfüllen zu können.

Um mehr Wunschanfragen berechtigter Kinder und Jugendlicher zu erhalten, möchten wir den Kontakt zu Kliniken und Kinderärzten verstärken und mit der Ausweitung der Aktion „Gutscheine für tapfere Kids“ noch mehr Kinderärzte in die Vereinsarbeit einbinden.

Die Schaffung einer weiteren Personalstelle als „Wunschfee“ soll die erhöhte Anzahl an Wunschanfragen bewältigen.

Zudem möchten wir in 2025 vermehrt Klinikprojekte organisieren und andere gemeinnützige Vereine durch die Förderung von Projekten, die unseren Tätigkeiten ähnlich sind, finanziell unterstützen.

Um zukünftig fundiertere Informationen über die Wirkung unserer Aktivitäten zu erhalten, werden wir ab Mitte 2025 nach jeder Wunscherfüllung einen ausführlichen Feedbackbogen an die Angehörigen und Wunschkinder senden, um diese auswerten zu können. Fragebogen an Kinderkliniken sollen helfen, die Auswahl der Artikel in den Pieksekisten zu optimieren. Zwischen- und Abschlussberichte von Ärzten oder Therapiehöfen werden Auskunft über Therapieerfolge geben und uns bei der Entscheidung helfen, ob im Einzelfall eine Therapie bei Erfolgen verlängert werden kann.

9 Informationen zu Überprüfungen, Zertifizierungen, Selbstverpflichtungen

wünschdirwas e.V. hat sich in 2024 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz GmbH prüfen lassen und eine uneingeschränkte Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers dafür erhalten, dass der Jahresabschluss 2023 in allen wesentlichen Belangen den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entspricht. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 wird im 3.Quartal 2025 durch Ebner Stolz GmbH vorgenommen.

wünschdirwas e.V. hat in 2024 das [DZI-Spenden-Siegels](#) verliehen bekommen. Dieses bekannte Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen belegt, dass eine Organisation mit den ihr anvertrauten Geldern sorgfältig und verantwortungsvoll umgeht. Wir verpflichten uns freiwillig, die [DZI-Standards \(PDF\)](#) zu erfüllen und damit höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden.

Zudem hat sich der Verein der [Initiative Transparente Zivilgesellschaft](#) angeschlossen und sich dazu verpflichtet, alle wesentlichen Informationen auf der Homepage zu veröffentlichen.